



Sammlung Theaterzettel

Der Teufel

Molnár, Ferenc

1908-09-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Montag, 7. September 1908

2. Vorstellung im Abonnement A.

Der Teufel

Ein Spiel in drei Aufzügen von **Franz Molnár**.
Regisseur: Der Intendant.

Personen:

Alfred	Alexander Kökert
Jolantha	Lene Blankenfeld
Der Teufel	Hans Godeck
Hans	Alfred Möller
Elsa	Mathilde Brandt
Mizzi	Traute Carlsen
Andreas	Emil Hecht
Diener	Felix Krause
Erste Dame	Anna Starré
Zweite Dame	Bertha Schultze
Dritte Dame	Therese Weidmann
Vierte Dame	Emma Schönfeld
Erster Herr	Georg Maudanz
Zweiter Herr	Siegmund Kraus

Der erste und letzte Aufzug spielt im Vorraum zum Atelier bei Hans, der zweite in der Halle der Villa bei Alfred und Jolantha.

Nach dem 1. und 2. Aufzug finden Pausen von je 10 Minuten statt

Kasseneröffnung 7 Uhr **Anfang 7½ Uhr.** Ende 9¾ Uhr

Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.		Loge II. Rang 2. und 3. Reihe	Mk. 3.— per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Loge III. Rang, 2. Reihe	„ 1.50 „ „
2., 3. und 4. Reihe	„ 5.— „ „	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	„ 3.50 „ „	Sperrsitze im I. Parkett	Mk. 4.— „ „
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	„ 2.50 „ „	Sperrsitze im II. Parkett	„ 3.— „ „
2. und 3. Reihe	„ 2.— „ „	Galeriologe	„ 1.— „ „
Parterre-Logen, 1. Reihe	„ 5.— „ „	Galerie	„ -0.50 „ „
2. Reihe	„ 4.— „ „	Nichtnummerierte Plätze.	
Logen I. Rang 2. Reihe	„ 4.50 „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Logen II. Rang 1. Reihe	„ 3.50 „ „	Parterre	„ 1.50 „ „

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galeriologe und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalldurch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galleriologe- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle: **August Krömer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galleriologe 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11—½1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkassen erbeten.

Dienstag, den 8. September 1908. — 2. Vorstellung im Abonnement D.

Der fliegende Holländer.

Anfang 7 Uhr.